

Inhaltsverzeichnis

PAUL WÜHR (Passignano)	
Dieser Professor	9
GUSTAV FRANK (Nottingham)/WOLFGANG LUKAS (Zürich)	
'Grenzüberschreitungen' als Wege der Forschung. Zur Einführung in den Band	19
I. LITERARHISTORISCHE ERKUNDUNGEN	
HARTMUT LAUFHÜTTE (Passau)	
Mit der Grenze spielen. Zu Christian Hoffmann von Hoffmannswaldaus Sonett <i>Vergänglichkeit der Schönheit</i>	31
EUGENIO SPEDICATO (Pavia)	
„La notion de <i>dépense</i> “ in und um Kleists <i>Penthesilea</i> . Ein Capriccio . . .	49
WOLFGANG LUKAS (Zürich)	
Die ‚Heilige Familie‘ von Sumiswald. Säkularisierung und Semiotisierung in Jeremias Gotthelfs <i>Die schwarze Spinne</i>	63
VOLKER HOFFMANN (München)	
Der Erzähler als dämonologischer Grenzüberschreiter. Die Abbildung von Erzählvorgängen in Seinsbereichsüberschreitungen	95
JOCHEN MECKE (Regensburg)	
Schwarze Exotik. Grenze, Grenzerfahrung und Grenzüberschreitung in Jules Vernes Roman <i>Les Indes Noires</i> (1877)	107
MARIANNE WÜNSCH (Kiel)	
Grenzerfahrung und Epochengrenze. Sterben in C. F. Meyers <i>Die Versuchung des Pescara</i> und Arthur Schnitzlers <i>Sterben</i>	127
CLAUS-MICHAEL ORT (Kiel)	
Zwischen Degeneration und eugenischer Utopie. Die Funktion der ‚Kunst‘ in Gerhart Hauptmanns Dramen	147
GUSTAV FRANK (Nottingham)	
Schiffbrüche als Aufbrüche. (Re-)Konstruktionen von Wissen und Geschlecht in Gerhart Hauptmanns <i>Atlantis</i> (1912) und <i>Die Insel der Großen Mutter</i> (1924)	179

KARL LEYDECKER (Stirling)	
Die trennende Wand. Erotische Normen, Grenzen und Abweichungen in Hermann Sudermanns <i>Der tolle Professor</i> (1926)	199
HANS KRAH (Passau)	
Knaben, Körper und emphatischer Tod. Zur ‚Konturierung‘ von Hans Henny Jahns Dramen im System der Frühen Moderne	215
STEPHAN LANDSHUTER (München)	
Spuren einer epochalen Sinnkrise. ‚Tod‘ und metaphorische ‚Wiedergeburt‘ in Erzähltexten Georg Brittings	239
JÜRGEN LINK (Dortmund)	
Denormalisierung als Grenzsituation. Oder über den Anteil des Normalismus am Existenzialismus	265
 II. POETOLOGISCHE NORMIERUNGEN	
ROSMARIE ZELLER (Fribourg)	
Poetologische Normen und die Rezeption der Literatur. Der Beitrag des Prager Strukturalismus zur Konzeption literarischer Normen	285
JÖRG SCHÖNERT (Hamburg)	
Normative Vorgaben als ‚Theorie der Lyrik‘? Vorschläge zu einer texttheoretischen Revision	303
 III. ANWENDUNGEN I: KOMMUNIKATIONSRAUM MEDIEN	
MARTIN LINDNER (Innsbruck)	
Sem und Antisem. Sekundärer Antisemitismus als Zeichen- und Sprachspiel in der Neuen-Medien-Kultur	321
KARL N. RENNER (Mainz)	
Grenze und Ereignis. Weiterführende Überlegungen zum Ereigniskonzept von J. M. Lotman	357
HELENE KARMASIN (Wien)	
The Bovine Ferrari. Normierung – Mehrwert – Distinktion in Stammes- und Industriegesellschaften	383

IV. ANWENDUNGEN 2: KOMMUNIKATIONSRAUM WIRTSCHAFT

HERMANN SOTTONG (München)

Wissen - Kommunikation - Selbstinformation. Literaturemiotik in
der Organisationsberatung. 413

MICHAEL MÜLLER (München)

Das ‚erzählte Unternehmen‘. Die Rekonstruktion von System-
Regularitäten aus Erzählungen von Mitarbeitern 431

KAROLINA FRENZEL (München)

Weltbild und Führungsstil. Eine Storytelling-Studie über
Führungsmodelle von Managerinnen 447

Beiträger dieses Bandes 459